WEYERMANNSHAUS WEST

Medienmitteilung vom 13. März 2018 mit Sperrfrist 16.15 Uhr

Arealentwicklung Weyermannshaus West

Weyermannshaus West soll zu einem attraktiven und lebendigen Quartier werden

Die Stadt Bern verfolgt gemeinsam mit den beiden Grundeigentümerinnen – Burgergemeinde Bern und Post – eine Entwicklung des Areals Weyermannshaus West, welche der gut erschlossenen Lage und dem Potenzial gerecht wird. Im Westen von Bern soll auf einer Fläche von rund 70'000 m² ein neues, durchmischtes Quartier mit vielfältigen Wohn- und Arbeitsnutzungen entstehen. Nun liegt das städtebauliche Konzept vor, welches in einem Studienauftrag im Dialog ermittelt wurde und als Grundlage für die weiteren Planungsschritte dient. Die Beiträge und Ergebnisse des Studienauftrages werden öffentlich ausgestellt.

Das Areal Weyermannshaus West ist ein Teil des Entwicklungsschwerpunktes ESP Ausserholligen und soll zu einem attraktiven und lebendigen Quartier entwickelt werden. Innerhalb des Areals soll eine bauliche Verdichtung mit dem Schwerpunkt Wohnen und weiteren Nutzungen wie Arbeiten, Quartierversorgung (Einkaufen, Gastronomie, Bildung, Dienstleistungen), Kultur und Begegnung realisiert werden. Die Frage der zukünftigen Nutzung und Ausgestaltung des Areals wurde im Rahmen eines Studienauftrags diskutiert. Vier Teams haben im Dialog mit der Stadt, den Grundeigentümerinnen, Experten und einer Vertretung der Quartierkommission Bümpliz/Bethlehem QBB eigenständige Strategien und Lösungsansätze erarbeitet.

Chance auf ein neues, lebendiges Quartier

Mit dem städtebaulichen Konzept liegt nun die Grundlage für die weitere Planung vor. Angedacht sind rund 80 % Wohnnutzung (800–1000 Wohnungen) und 20 % weitere Nutzungen. So soll auf dem Areal ein durchmischtes Quartier entstehen, eingebunden und vernetzt mit den angrenzenden Stadtteilen. Die Umwandlung des ehemaligen Gewerbegebietes in ein urbanes Wohnquartier wird in mehreren Etappen in einem rund zehn Jahre dauernden Prozess erfolgen.

Der Studienauftrag wurde mit vier in einem Auswahlverfahren selektionierten interdisziplinären Teams durchgeführt und durch ein Beurteilungsgremium bestehend aus Experten für Architektur, Nachhaltigkeit, Städtebau, Verkehr und einer Vertreterin der Quartierkommission QBB begleitet. In einer Echogruppe wurden zudem die Bedürfnisse und Vorstellungen des Quartiers, der Nachbarschaft sowie der heutigen Mieter und Baurechtsnehmer abgeholt.

Weitere Auskünfte:

Medienstelle Weyermannshaus West | +41 31 350 03 75 | medien@weyermannshaus-west.ch | www.weyermannshaus-west.ch

AREALENTWICKLUNG WEYERMANNSHAUS WEST
STADT BERN | BURGERGEMEINDE BERN | POST IMMOBILIEN MANAGEMENT UND SERVICES AG







Beurteilungsgremium empfiehlt einstimmig Konzept des Teams um Architekt Rolf Mühlethaler

Die vier beauftragten und interdisziplinär zusammengesetzten Teams haben sehr eigenständige und charakteristische Konzeptvorschläge entwickelt und zeigten so unterschiedliche Möglichkeiten der zukünftigen Arealentwicklung auf. Das Beurteilungsgremium empfiehlt einstimmig das Konzept des Teams um Architekt Rolf Mühlethaler (Rolf Mühlethaler Architekt BSA SIA, W+S Landschaftsarchitekten, Transitec Bern AG) als Grundlage für die Weiterentwicklung des Areals.

Es handelt sich dabei um eine überzeugende Strategie, wie aus der bestehenden Struktur ein neues, urbanes Quartier mit einer eigenen Identität und hoher städtebaulicher Qualität geschaffen werden kann. Bestehende Gebäude werden ebenso einbezogen wie die gewerblich geprägte Geschichte des Ortes. Die Umstrukturierung in ein gemischtes Quartier mit hoher Dichte in mehreren Bauetappen nach Verfügbarkeit und Bedarf sowie über eine längere Zeitspanne sind die wichtigen Merkmale des Konzepts, welche das Beurteilungsgremium überzeugt haben.

Die weiteren Schritte

In einem nächsten Schritt wird die Planungsvorlage erarbeitet. Voraussichtlich im Jahre 2021 werden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Bern an der Urne über die Planungsvorlage abstimmen. Bei einer Annahme der Vorlage kann im Anschluss die Realisierung in Etappen durch die Grundeigentümerinnen Post und Burgergemeinde Bern starten. Diese wird gemäss heutigem Stand der Planung rund zehn Jahre in Anspruch nehmen.

Ausstellung Beiträge Studienauftrag

Alle vier Beiträge aus dem Studienauftrag werden öffentlich ausgestellt. Es werden Führungen durch die Ausstellung angeboten. Die Ausstellung ist an folgenden Tagen geöffnet

Samstag, 17. März 2018, 10–15 Uhr (Führungen 10–12 Uhr)

Mittwoch, 21. März 2018, 15–19 Uhr (Führungen 15–19 Uhr)

Samstag, 24. März 2018, 10–15 Uhr (Führungen 10–12 Uhr)

Ort der Ausstellung: Looslistrasse 15, 3027 Bern, 3. Stock

Weitere Auskünfte:

Medienstelle Weyermannshaus West | +41 31 350 03 75 | medien@weyermannshaus-west.ch | www.weyermannshaus-west.ch







STADT BERN | BURGERGEMEINDE BERN | POST IMMOBILIEN MANAGEMENT UND SERVICES AG